

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
AUSSCHUSSES FÜR KULTUR,
BILDUNG UND SOZIALES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
22. KBS 2014-2020
Sitzungsdatum:
02.07.2019

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 02.07.2019

Unter dem Vorsitz von Dr. Sascha Derichs versammelte sich heute um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.04.2019
2. Projektvorstellung Modernisierung Carolus-Magnus-Gymnasium
3. Bericht zur Medienentwicklungsplanung
4. Tätigkeitsbericht Schulsozialarbeit
5. Vorstellung des Projektes Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexueller Gewalt
6. Mitfinanzierung einer neuen Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt
7. Seniorensownachmittag 2019
hier: Festlegung des Eintrittspreises und des Bühnenprogramms
8. Erweiterungen zur Tagesordnung
9. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

B) Nichtöffentliche Sitzung

10. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 10.1. Aufnahme einer fünfköpfigen iranischen Flüchtlingsfamilie in Übach-Palenberg
11. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Sven Bildhauer	SPD	
Herr Bernhard Brade	CDU	
Frau Claudia Burghardt	SPD	
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt		CDU
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD	
Herr Lars Kohlen	CDU	
Herr Dietmar Lux	CDU	
Herr Heinrich Schmalen	SPD	
Herr Artur Wörthmann	CDU	

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Herr Heinrich-Josef Frings	UWG
Herr Ralf Gottschlich	CDU
Frau Monika Lux	CDU

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Gerhard Gudduschat	CDU	
Herr Lars Kleinsteuber	SPD	als persönlicher Vertreter für sachkundigen Einwohner Ehmig
Frau Marion Wissing	B'90/Die Grünen	

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Schulleiterin Heike Egner-Walter Lindenschule Boscheln	bis Ende öffentlicher Teil
Frau Schulleiterin Martina Eichler GGS Palenberg	bis TOP 10.1 21.05 Uhr
Herr Schulleiter René Heeg KGS Scherpenseel	bis Ende öffentlicher Teil
Herr Schulleiter Hans Münstermann Carolus-Magnus-Gymnasium	bis Ende öffentlicher Teil
Frau Schulleiterin Irmgard Pollex KGS Übach	bis Ende öffentlicher Teil
Frau Schulleiterin Elisabeth Schaffrath GGs Frelenberg	bis Ende öffentlicher Teil

Abwesende sachkundige Bürger

Frau Angela Suchan-Reinhardt Bündnis 90/ Die Grünen

Abwesende Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Schulleiter Stephan Gericke Willy-Brandt-Gesamtschule
Frau Schulleiterin Monika Mattke Städt. Realschule

Verwaltungsbedienstete

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch	
Herr Stadtoberrechtsrat Marius Claßen	
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder	
Herr Stadtverwaltungsrat Herbert Söhnen	
Herr Technischer Angestellter Peter Steingass	bis Ende TOP 2
Frau Stadtamtsrätin Maike Heinen	
Herr Verwaltungsangestellter Thomas Lohren	

Herr Stadtoberinspektor Thomas de Jong
Herr Stadtoberinspektor Alexander Mainz
Frau Stadtamtsinspektorin Martina Waliczek
Herr Technischer Angestellter Jörg Keufgens bis Ende TOP 2
Herr Tim Schaefer, Jugendzentrum

Schriftführerin

Frau Stadtamtsfrau Jutta Gündling

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte **Ausschussvorsitzender Dr. Derichs** alle anwesenden Ausschussmitglieder, Vertreter der Schulen, Verwaltungsbedienstete, Gäste, die Vertreterin der Presse und die Zuschauer. Er stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschuss fest.

Die **CDU-Fraktion** erklärte, dass sie drei Anfragen am Ende der öffentlichen Sitzung an die Verwaltung richten wolle.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie jeweils eine Anfrage am Ende der öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung an die Verwaltung richten wolle.

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.04.2019

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales vom 02.04.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

2 Projektvorstellung Modernisierung Carolus-Magnus-Gymnasium

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs begrüßte Herrn Daniel Rieger vom Ingenieurbüro gpe Projekt.

Herr Rieger stellte das Projekt Modernisierung Carolus-Magnus-Gymnasium (CMG) mithilfe einer Power-Point-Präsentation sowie drei kurzen Videopräsentationen vor. Seine Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Im Anschluss beantwortete er Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Auf Nachfrage des **Ausschussvorsitzenden Dr. Derichs** umriss **Herr Rieger** den zeitlichen Ablauf des weiteren Verfahrens. In der zweiten Dezemberwoche solle die Containerschule fertiggestellt sein. Ab Januar beginne die einjährige Bauzeit. Er gehe davon aus, dass die Schüler im Jahr 2021 zurück in die modernisierte Schule könnten. Falls anschließend weitere Bereiche der Fassade des Gymnasiums erneuert würden, würde dies ohne eine Containerlösung möglich sein.

3 Bericht zur Medienentwicklungsplanung

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs begrüßte Herrn Dominik Niehus von der coactum GmbH.

Herr Niehus stellte in einem Bericht zur Medienentwicklungsplanung den Arbeitsstand zum Warenkorb vor. Seine Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Im Anschluss beantwortete er Rückfragen der Ausschusmitglieder und Schulleitungen.

Im Verlauf der Fragerunde erklärte **Herr Niehus** auf Nachfrage, dass bei der Erstellung der Warenkörbe gemäß der Leitkriterien der Medienentwicklungsplanung standardisierte Produkte ausgewählt wurden. Die Schulleitungen hätten sich beispielsweise mehrheitlich für Tablets der Marke Apple ausgesprochen. Es sei ein zentraler Support durch einen lokalen Dienstleister angedacht. Die vorhandene Infrastruktur der Schulen werde eingebunden, eine Breitbandversorgung mit circa 100 MBit sei an fast allen Schulen möglich.

Abschließend informierte die **Verwaltung** auf Nachfrage, dass in der Septembersitzung geplant sei, die fertigen Warenkörbe vorzustellen.

4 Tätigkeitsbericht Schulsozialarbeit

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs begrüßte Frau Margit Laumen, Schulsozialarbeiterin an der GGS Frelenberg, und Herrn Christian Pauly, Schulsozialarbeiter an der an der GGS Palenberg.

Frau Laumen und **Herr Pauly** stellten ihre Arbeit vor und bezogen sich dabei auf den der Sitzungsvorlage beigefügten Tätigkeitsbericht. In Ergänzung zu diesem teilten sie folgende Zahlen mit:

	GGs Frelenberg	GGs Palenberg
Schüler insgesamt:	122	213
Mit Migrationshintergrund:	11	97
Anzahl Herkunftsländer (inkl. BRD):	9	29
Kinder insg. in OGS:	88	115
DEiF Akten:	35	29
		(+11 in Vorbereitung)
Förmlich anerkanntes AOSF:	21	12
DaZ/Sprachförderung:	8	30
Herkunftssprachlicher Unterricht:	-	20

Beide Schulsozialarbeiter hielten abschließend aufgrund ihrer Erfahrungen fest, dass es sinnvoll sei, die Schulsozialarbeit auf alle Schulen auszuweiten.

Schulleiterin Egner-Walter erklärte, dass es ihrer Meinung nach einen Bedarf an der Lindenschule gebe und **Schulleiter Heeg** führte aus, welchen Vorteil er in der Ausweitung der Schulsozialarbeit sehe.

Im Anschluss an ihren Vortrag beantworteten **Frau Laumen** und **Herr Pauly** Rückfragen der Ausschusmitglieder.

Alle Fraktionen schätzten die Arbeit der Schulsozialarbeiter wert und würdigten die bereits erzielten Erfolge.

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** teilte die **Verwaltung** mit, dass sie derzeit prüfe, ob aus den Mitteln der noch ausstehenden Integrationspauschale eine weitere Stelle im Bereich der Schulsozialarbeit geschaffen werden könnte.

5 Vorstellung des Projektes Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexueller Gewalt

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs begrüßte Herrn Tim Schaefer, Mitarbeiter des Jugendzentrums.

Herr Schaefer stellte das Projekt „Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexueller Gewalt“ vor. Er berichtete über das Landesprogramm - Wertevermittlung und Prävention sexualisierter Gewalt und die darüber in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Kreises Heinsberg beantragten Fördermittel für den Werkstattfilm. Ausführlich ging er auf die Entstehung, Zielsetzung und Durchführung des Projektes ein, das von dem Aachener Regisseur und Filmproduzent Michael Chauvistré begleitet wird. Er berichtete über die bisherigen Treffen und die Projektteilnehmer, deren Zahl zwischen 11 und 23 schwanke. Abschließend berichtete Herr Schaefer, dass das nächste Treffen zum Kategorisieren des Filmmaterials für den 7. Juli angesetzt sei und am 13. Juli der Schnitt des Films erfolgen solle. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortete er Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Auf Nachfrage der **CDU-Fraktion** teilte **Herr Schaefer** mit, dass der Film nach Fertigstellung beispielsweise in Schulen und Jugendeinrichtungen gezeigt werden solle. Gerne werde dieser auch dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorgeführt.

Die **SPD-Fraktion** lobte die Arbeit mit jungen geflüchteten Menschen und Familien im Mehrgenerationenhaus.

6 Mitfinanzierung einer neuen Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt

Beschlussempfehlung:

Die Stadt Übach-Palenberg übernimmt unbefristet die Refinanzierung des Trägeranteils und eine Verwaltungskostenpauschale analog der in § 2 des bestehenden Vertragsverhältnisses (siehe Anlage) getroffenen Regelungen zur Erweiterung des Kita-Angebotes der Arbeiterwohlfahrt im Stadtgebiet (Carlstr. 6a). Die Kosten belaufen sich auf derzeit ca. 98.739,38€ pro Kindergartenjahr.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

7 Seniorensownachmittag 2019

hier: Festlegung des Eintrittspreises und des Bühnenprogramms

Beschluss:

- 1.) Der Eintrittspreis für den Seniorensownachmittag in Höhe von 5,00 € wird beibehalten.
- 2) Als Programmpunkte werden festgelegt:
 - Axel S. (Moderation)
 - Ralf Sommer (Schlager)
 - Akrobatik (verschiedene Darbietungen)
 - Tanzwerkstatt tanzt (Tanzdarbietungen)

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig.

8 Erweiterungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Erweiterungen zur Tagesordnung vor.

9 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung

Die **Verwaltung** berichtete, dass Teilnehmer des Projekts Openion zu einer Jubiläumsfeier der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung im Schloss Bellevue eingeladen worden seien. Am 4. und 5. Juni hätten 5 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Herrn Schlagenhof vom CMG und Frau Dalmisch vom Jugendzentrum das Projekt vor Ort vertreten und über ihre Arbeit informiert. Die Stiftung habe den Projektverbund als einzigen der 16 Projektverbünde aus NRW nach Berlin eingeladen. Die Einladung und die Zeit in Berlin seien eine Bestätigung für das Engagement der Jugendlichen gewesen.

Weiterhin informierte sie darüber, dass das Projekt „Fit in Deutsch“ in den Sommerferien für zwei Wochen für Primarschüler im MGH durchgeführt werden solle. Da eine der zwei engagierten Lehrerinnen für diesen Kurs leider aufgrund von Krankheit nicht an notwendiger Schulung teilnehmen konnte, dürfe diese nun nicht unterrichten. Aktuell werde mit der Bezirksregierung das weitere erforderliche Vorgehen abgestimmt, um den Kurs dennoch durchführen zu können.

Die **Verwaltung** wies auf eine aktuelle Überprüfung der Stadt Übach-Palenberg durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hin. Geprüft würden die Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich. Nach Abschluss der Prüfung könne das Ergebnis auf der Homepage der GPA öffentlich eingesehen werden.

Abschließend berichtete sie darüber, dass die Bewerbung der Willy-Brandt-Gesamtschule für den Schulversuch Talentschule gemäß des Beschlusses des Ausschusses erneut eingeleitet worden sei.

Anfragen:

Anfragen der CDU-Fraktion:

Auf Anfrage der **CDU-Fraktion** berichtete die **Verwaltung**, dass ihr noch keine Verwendungsnachweise des Flüchtlingshilfevereins Hand in Hand Übach-Palenberg und des Vereins Kunst-, Kultur- und Bücherkiste Übach-Palenberg für die bereitgestellten Mittel aus der Integrationspauschale vorlägen.

Schulleiter Dr. Münstermann teilte auf Anfrage der **CDU-Fraktion** mit, dass seiner Kenntnis nach die meisten Schüler des Abiturjahrgangs ein Studium anstreben würden. Die Vorbereitung der Schüler auf ein Studium sei Ziel des Carolus-Magnus-Gymnasiums.

Weiterhin thematisierte die **CDU-Fraktion** den aktuell in der Presse thematisierten Aktionsplan des Landes Nordrhein-Westfalen gegen das Ertrinken sowie die hohen Nichtschwimmerzahlen und bedankte sich, dass die Stadt Übach-Palenberg auch weiterhin an dem Projekt „Mathe schützt nicht vor Ertrinken“ teilnehme.

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Anfrage der **SPD-Fraktion** berichtete die **Verwaltung**, dass aktuell geprüft werde, ob die Voraussetzungen für das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW vorlägen. Eine Information zu dem Landesprojekt „Sportplatz Kommune - Kinder- und Jugendsport fördern in NRW“ sei an die Vereine verschickt worden, bisher gäbe es keine Rückmeldungen. Für die Ertüchtigung der Sportstätte in Scherpenseel würde eine Fördermöglichkeit über Bundesmittel über die „Kommunalrichtlinie des Bundesumweltministeriums - Förderungen von Sportstätten“ geprüft.

Ausschussvorsitzender Dr. Derichs schloss um 20.20 Uhr die öffentliche Sitzung und setzte eine zehnminütige Pause an.

Dr. Derichs
Ausschussvorsitzender

Gündling
Schriftführerin